

		<p>Kulturschock.</p> <p>Der Sprachunterricht im Propädeutikum findet nach Ablegen eines Einstufungstests in verschiedenen Gruppen mit vergleichbaren Ausgangsniveaus statt. In beiden Lehrveranstaltungen des Moduls wird mit einem Lehrwerk für fortgeschrittene Lernende der deutschen Sprache gearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Inhalte des Moduls: Am Beispiel von Themen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft (z.B. „Lebensmittelsicherheit“, „Hirnforschung und Geschlechterverhalten“, „Falsche Erinnerungen“) wird der rezeptive und produktive Umgang mit komplexen Sach- und Fachtexten geübt: Text-zusammenhänge erkennen, Notizen anfertigen, strukturieren und zusammenfassen, Vorträge üben, Diskussionsbeiträge kommentieren und diskutieren. • Strukturen: Erweiterung der schrift- und wissenschaftssprachlichen Strukturen: Besonderheiten des Passivs (Passivsatz ohne Subjekt, Passiv mit Modalverben im Nebensatz); Subjektive Modalverben zum Ausdruck von Behauptungen und Vermutungen; Partizipialgruppen; Erweiterung des Repertoires an Konnektoren. • Interkulturelle Fertigkeiten & soziokulturelles Wissen: Sensibilisierung für Registerunterschiede (formell, informell) und implizite Bedeutungen. <p>Im Modul werden die Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben anwendungsbezogen geübt, mit dem Ziel sich in der Interaktion mit Muttersprachler*innen im beinahe mühelos auszudrücken, einen großen Wortschatz zu beherrschen und bei Wortschatzlücken problemlos Umschreibungen zu gebrauchen. Zusätzlich liegt ein besonderer Fokus des Moduls auf dem Einüben von Arbeitstechniken, die für ein erfolgreiches Studium in Deutschland wichtig sind. Dabei spielt das unmittelbare Feedback der Lehrperson zu den sprachlichen Äußerungen und Produkten der Studierenden wie auch das Feedback anderer Lernender (Peer-Feedback) eine wesentliche Rolle für das Erreichen der Kompetenzziele. Daher ist eine regelmäßige aktive Teilnahme in diesem Modul unabdingbar.</p>
7.	Ausgewählte Literatur	Es wird mit einem aktuellen Lehrwerk gearbeitet, z.B.: Koithan, U. et al. (2017): Aspekte neu: Mittelstufe Deutsch C1 (Lehr- und Arbeitsbuch). Stuttgart: Klett.
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	Idf017.1 Propädeutikum: Deutschkurs (SE) (2 SWS) mit Interkulturellem Training (Tutorium) (1 SWS) (4 CP) Idf017.2 Deutsch als Fremdsprache C1 (SE) (4SWS) (6 CP)
9.	Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	Erfolgreicher Abschluss von Idf016 (Deutsch als Fremdsprache B2+) bzw. Nachweis entsprechender Kenntnisse durch Teilnahme an einem Einstufungstest (vgl. PO für den studienübergreifenden Profilierungsbereich §5 Abs.1).

		Eine Teilnahme von Studierenden, die Deutsch als Erst- oder Zweitsprache (Familien-/Herkunftssprache) sprechen, ist ausgeschlossen (vgl. § 5 Abs. 2 der Prüfungsordnung für den studiengangübergreifenden Profilierungsbereich).
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Vgl. 9 (Zugangsvoraussetzungen)
11.	Angebotsturnus	halbjährlich
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Winter- / Sommersemester
13.	Modulprüfung gemäß Prüfungsordnung	Sprachprüfung
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 100 Arbeitsstunden insgesamt: 300 (inkl. 2 Std. Einstufungstest)
		Selbststudium: 200 Credit Points: 10 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	Austauschprogramme f. internationale Studierende
16.	Sonstige Anmerkungen	Voraussichtliche Teilnahmebegrenzungen: Maximal 25 Teilnehmer*innen.